



**Antwort zur Anfrage Nr. 0035/2017 der FDP-Ortsbeiratsfraktion Mainz-Drais betreffend
Fahrplanverschlechterung Linie 54 in Drais (FDP)**

Es wird wie folgt Stellung genommen:

1.) Gibt es weitere – wenn ja welche – Verschlechterungen für Drais?

Die MVG teilt auf Nachfrage mit, dass der zum 11.12.2016 eingeführte Fahrplan Bestand habe. Es seien keine weiteren Änderungen geplant.

2.) Wie begründet die MVG diese Maßnahme?

Weiterhin teilt die MVG mit, dass ihr Fahrplanangebot sich an der Kundennachfrage für bestimmte Wegebeziehungen zu bestimmten Zeiten orientiere. Darüber hinaus unterläge das Fahrplanangebot auch wirtschaftlichen Gesichtspunkten. Beides bedinge, dass nicht zu allen Zeiten und überall ein gleich hohes Angebot vorgehalten werden könne, sondern das Angebot entsprechend der Nachfrage angepasst werden müsse. Die Änderung des Taktes sei eine Reaktion auf die Fahrgastnachfrage auf dieser Strecke.

3.) Ist die Verwaltung bereit, von der MVG nachdrücklich die Beseitigung der negativen Veränderungen zu verlangen?

Die Verkehrsverwaltung wird die Thematik als Prüfauftrag in die anstehende Fortschreibung des Nahverkehrsplanes der Stadt Mainz einfließen lassen. Je nachdem, zu welchem Ergebnis der Gutachter kommt, würde sich die Verkehrsverwaltung bei der MVG für eine Veränderung einsetzen.

4.) Wann würde eine Fahrplanverbesserung in Kraft treten?

Hierzu teilt die MVG mit, dass eine Überprüfung des Fahrplans kontinuierlich erfolge. Änderungen und Anpassungen werden in jedem Jahr zum bundesweiten Fahrplanwechsel im Dezember vorgenommen. Im Zusammenhang mit der Inbetriebnahme der Mainzelbahn hat die MVG zugesagt, Fahrgastanalysen auch im Busnetz durchzuführen und gegebenenfalls auch unterjährig einzelne Anpassungen am Angebot vorzunehmen.

Mainz, 14.03.2017

gez. Eder

Katrin Eder
Beigeordnete